

## **Spiel zu Apostelgeschichte 10,1-48:**

Es geht ums Hören auf Gott und seine Wegweisung.

Eine Person (Kind) muss mit verbundenen Augen einen Parcours durchlaufen (z.B. Slalom um Flaschen) Es hat einen Helfer, der ihm zuruft, wie es laufen muss. Dann gibt es noch andere Stimmen, die falsche Tipps geben. Es ist wichtig, nur auf den Helfer zu hören, dann kommt man sicher ans Ziel ...

Petrus musste auch rausfinden, welchen Weg er gehen soll. Bei ihm war es besonders schwierig, weil er etwas tun sollte, was bisher unüblich war. Doch Petrus war hörbereit für Gottes Reden. In einer seiner täglichen Gebetszeiten gibt Gott ihm wertvolle Tipps, sodass er sich richtig entscheiden kann.

→Wie können wir rausfinden, was richtig ist, wenn wir uns entscheiden müssen?

Dazu ein Lied: Woher weiß ich, was du willst ... GL 450

Und ein Bibelvers: Psalm 32,8

Wir müssen in „Blickkontakt“ mit Gott bleiben, d.h. mit ihm reden (beten, Stille) und auf ihn hören (Bibellesen, Predigt...), dann kann er uns mit seinen Augen leiten.